



P R E S S E – I N F O R M A T I O N

B.A.U.M. e.V. ist Partner des Climate Transformation Summit 2021

Wirtschaft bringt Klimatransformation voran

Hamburg/Berlin, 9.6.2021 – Klimatransformation tut not! B.A.U.M. als Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften bringt sich in diesem Jahr rund um dieses wichtige Zukunftsthema mit Moderationen, Diskussionsbeiträgen und Best-Practice-Beispielen aktiv in den zweitägigen Kongress des Berliner Start-ups The Climate Choice ein. Unter anderem stellt B.A.U.M. seine Definition von Klimaneutralität vor, die dazu beitragen soll, den Begriff für die praktische Arbeit nutzbar zu machen, und Klarheit über die Verwendung des Begriffes schafft.

"Gemeinsam geht es besser – das gilt für das Thema Klimaschutz ganz besonders." So erklärt Yvonne Zwick, Vorsitzende, das Engagement von B.A.U.M. e.V. beim Climate Transformation Summit, der am 10. und 11.6.2021 als digitale Konferenz von The Climate Choice organisiert wird. Lara Obst, Mitgründerin des Berliner Start-ups, erwartet tiefgreifende Veränderungen: "Wir stehen heute vor der schnellsten und größten Transformation der Wirtschaft seit der Industrialisierung. Wir unterstützen Unternehmen dabei, ihre Klimatransformation durch starke CO₂ Reduktion einfach und erfolgreich umzusetzen". B.A.U.M. und zahlreiche Akteurinnen und Akteure aus dem Netzwerk steuern ihre Erfahrungen zur Programmgestaltung bei.

B.A.U.M. gestaltet an den beiden Kongresstagen zwei Programmpunkte: Zum einen den **Workshop "Betriebsabläufe klimakompatibel machen" am Donnerstag, 10.06., ab 16.30 Uhr** mit Mike Hatert, Head of Renewables der First Climate Markets AG, und Karsten Miede, Leiter des Kompetenzcenters carbon neutral der VW Kraftwerk GmbH. Moderiert von Antonia Thiele, die bei B.A.U.M. das Projekt "Wirtschaft pro Klima" verantwortet, wird es hier darum gehen, wie der Automobilkonzern das Ziel, bis 2050 klimaneutral zu sein, ansteuert und umsetzt und dabei auch die Expertise von First Climate nutzt. Yvonne Zwick bringt die [B.A.U.M.-Definition für Klimaneutralität](#) ein, die den goldenen Mittelweg zwischen wissenschaftlicher Erkenntnis und Betriebspraxis sucht. Die zum Workshop Beitragenden eint das Interesse, der inflationären Benutzung des Begriffs "Klimaneutralität" mit Dialog und Aufklärung zu begegnen. Karsten Miede dazu: "Die größte Gefahr für das Klima ist die Anrechnung von 'eh schon da'-Maßnahmen ohne echte Zusätzlichkeit. Vielmehr gilt es, jetzt zu handeln und sich herausfordernde und messbare Ziele zu setzen!"

Am Freitag, 11.06., moderiert die B.A.U.M.-Vorsitzende Yvonne Zwick ab 15.30 Uhr den Fireside Chat "Digitalisierung und Umwelt", bei dem Valentina Daiber, Vorstandsmitglied der Telefonica Deutschland und Trägerin des B.A.U.M. | Umwelt- und Nachhaltigkeitspreises 2020, mit Jan Dzulko, Geschäftsführer von Everphone, sowie Yasha Tarani, Mitgründer von The Climate Choice, sprechen. Dieses Abschlusspanel des Climate Summit widmet sich der Rolle der Digitalisierung hinsichtlich CO₂-Messen, -Reduzieren und -Kompensieren – ein

Thema, das nicht zuletzt dank einer aktuellen [BITKOM-Studie](#) in aller Munde ist, die die Infrastrukturfrage mit der Klimafrage verknüpft. Wie dieser Weg in Zukunft aussehen kann, erläutert Valentina Daiber: "Mit einer beschleunigten Digitalisierung hat Deutschland alle Chancen, seine Klimaziele zu erreichen." Telefonica hat im Mai mit dem Update des [Responsible Business Plan](#) den nächsten Schritt in der Transformation des Konzerns gemacht und etabliert darin unter anderem Nachhaltigkeit in der Lieferkette. everphone, ein Anbieter für Diensthandys und Refurbishment, hat die Verlängerung der Nutzungsdauer von Mobiltelefonen mit wirksamem Datenschutz verknüpft. Der Gastgeber und Mit-Initiator des Climate Summit Yasha Tarani wird für die Climate Choice Plattform sprechen und erklären, wie sie Unternehmen dabei unterstützt, ihre Klimaperformance zu erfassen und passgenaue Lösungen zu finden, nach klimarelevanten Kriterien zu evaluieren und digital zu sourcen.

B.A.U.M. als Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften bringt sich darüber hinaus breit ein. Weitere Partner und Aussteller des Climate Summit sind AfB gGmbH, Climate Partner, Envoria Financial Software Architects, First Climate Markets AG, Naturstrom AG, sustainabil.

Aus der Fördermitgliedschaft und den Gremien von B.A.U.M. e.V. sind Karol Gobcynski (IKEA), Yvonne Jamal (JARO Institut), Harald Rettich und Marlien Rubner (beide myclimate), Andreas Maslo (Verso), Thorsten Grantner (OmniCert, Mitglied des B.A.U.M.-Gesamtvorstands), Nils Giesen (abat) und Prof. Dr. Claudia Kemfert (DIW, Mitglied des Kuratoriums Wissenschaft von B.A.U.M. e.V.) zu Beiträgen eingeladen.

Weitere Informationen zum Programm und eine kurzfristige Anmeldeöglichkeit zum Climate Summit finden Sie unter [Klima Transformation | Climate Transformation Summit 10.&11.06.2021 | Deutschland \(climatesummit.de\)](#). Mitglieder von B.A.U.M. e.V. erhalten 50 % Rabatt auf den Teilnahmebeitrag (Rabattcode unter info@baumev.de oder 040/ 49 07 11 00).

Kontakt:

Philip Mathies, Tel. 040/ 49 07 11 00, presse@baumev.de

Über Wirtschaft pro Klima

Wirtschaft pro Klima ist eine Initiative von B.A.U.M. e.V., dem Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften. Sie bietet eine Plattform für Unternehmen, die sich unter einem gemeinsamen Bekenntnis für Klimaschutz einsetzen. Die Initiative ermöglicht Erfahrungs- und Wissensaustausch und unterstützt die Unternehmen aktiv auf ihrem Weg zur Klimaneutralität. Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Initiative zeigen ihre erfolgreich umgesetzten Strategien und Maßnahmen und wie verantwortungsvolles Handeln gelingen kann. Aktiver Dialog mit Stakeholdern aus Wirtschaft, Politik, Medien, NGOs, Verbänden und Wissenschaft sowie Kompetenzaufbau wird durch regelmäßige [Veranstaltungen](#) gefördert.

Über B.A.U.M.

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e.V. wurde 1984 als erste überparteiliche Umweltinitiative der Wirtschaft gegründet und ist heute mit knapp 700 Mitgliedern ein starkes Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften. B.A.U.M. unterstützt seine Mitglieder in Fragen des unternehmerischen Umweltschutzes und nachhaltigen Wirtschaftens. Der Schwerpunkt liegt auf praxisorientiertem Erfahrungsaustausch und Service. Leuchtturmprojekte sind die Initiativen "Wirtschaft pro Klima", nachhaltig.digital sowie die jährliche Verleihung des B.A.U.M. | Umwelt- und Nachhaltigkeitspreises. www.baumev.de @BAUMeV